

Start zum Giro d'Italia

Phonak ist als erstes Schweizer Team seit elf Jahren im Giro d'Italia vertreten

Mit Phonak nimmt erstmals seit elf Jahren wieder eine Schweizer Sportgruppe am Giro d'Italia teil. Die Türe dazu hat ihr Massimo Strazzer geöffnet.

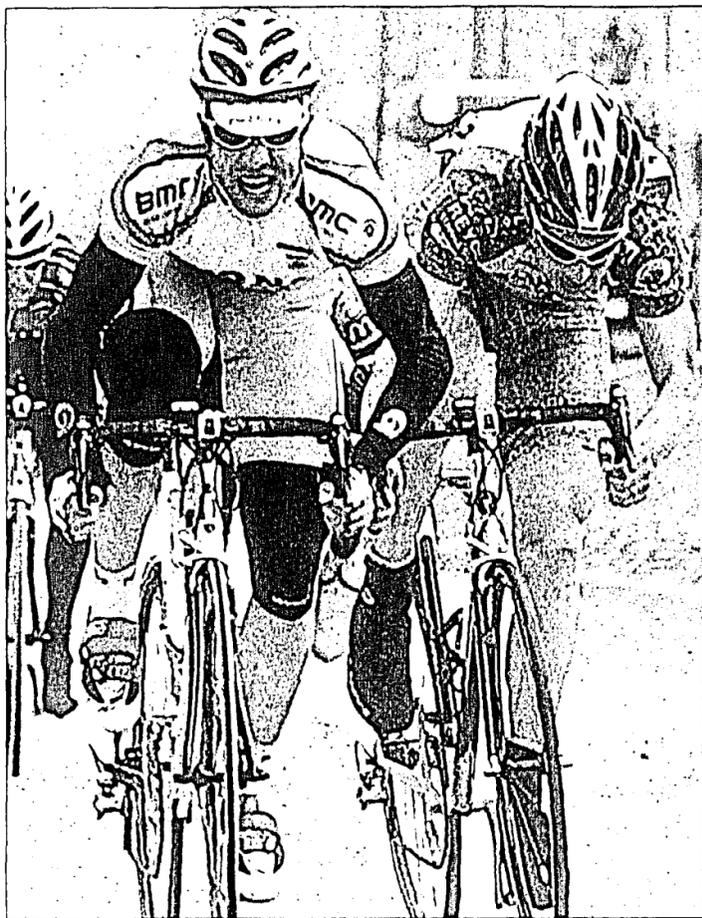
Toni Nötzli

Strazzer gewann im vergangenen Jahr das Punkteklassement. Der 30-jährige Veronese, der von Phonak auf diese Saison hin verpflichtet wurde, will versuchen, die Maglia ciclamina erneut bis zum Schluss zu tragen. Der Giro beginnt am Samstag mit dem Prolog in Groningen und endet am 2. Juni in Mailand.

Die Sieganwärter sind in den italienischen Sportgruppen zu suchen, vornehmlich bei Azzurri, die schon in den vergangenen Jahren im Vordergrund standen. Da ist einmal Gilberto Simoni, der Sieger von 2001. Der Trentiner war mit 6 kg Übergewicht aus den Flitterwochen zurückgekehrt, verzichtete wegen Formschwäche auf Tirreno - Adriatico und wurde in der 1. Etappe der Katalanischen Woche durch einen Sturz schwachmatt gesetzt. Danach fand jedoch Simoni mit wenigen Renneinsätzen den Anschluss an die Spitze.

Garzelli in Form

Stelano Garzelli, der Giro-Sieger des Jahres 2000, beeindruckte mit der Leistung im Ardennen-Klassiker Lüttich - Bastogne - Lüttich, wo er seinem Teamkollegen Paolo Bettini den Weg zum Sieg ebnete. Francesco Casagrande hofft, das Pech los zu werden, das ihn zweimal am grössten Triumph seiner Laufbahn hinderte. Vor zwei Jahren verlor er die Maglia rosa am zweitletzten Tag an Garzelli, und vor zwölf



Mit Massimo Strazzer (links) verfügt das Schweizer Phonak-Team über einen Bergspezialisten.

Monaten schied er schon zu Beginn der Rundfahrt wegen eines ärgerlichen Sturzes aus. Vierter im Bunde der Favoriten ist Dario Frigo. Letztes Jahr

wurde der Blondschoopf am Abend der drittletzten Etappe nach Hause geschickt, nachdem er eingestanden hatte, dass die Dopingfahnder anlässlich

der Razzia in San Remo bei ihm fündig geworden waren. Die gegen ihn verhängte Sperre hat Frigo gut genutzt. In Paris - Nizza gewann er auf dem Col d'Eze eines der schwierigeren Teilstücke. Sein zweiter Erfolg in der Schlechtwetterfahrt Tour de Romandie zeigte auf, dass er für die nächste grosse Aufgabe bereit ist.

Wenig Steigungen

Die Gestalter des Giro haben heuer um etliche Steigungen einen Bogen geschlagen. Sie beziffern die gesamte Höhendifferenz der Rundfahrt auf 18 200 m, das sind rund 4000 m weniger als der Durchschnitt früherer Jahre. Mario Cipollini wird daher genü-

gend Gelegenheiten finden, sein Konto von 34 Etappensiegen auszubauen und sich dem Rekord Alfredo Bindas (41) weiter zu nähern. Jene Profis, die um den Giro-Sieg fahren, werden darauf achten, in den beiden ersten Bergankünften in Limone Piemonte (5. Etappe) und Campitello Matese (11.) keine böse Überraschungen zu erleiden. Von entscheidender Bedeutung für die Gesamtwertung sind die beiden Zeitfahren in Numana (14./30,3 km) und Monticello Brianza (19./46,2 km), die Bergankünfte in San Giacomo (13.) und Folgaria (17.) sowie die grosse Dolomitenfahrt von Conegliano nach Corvara (16.) mit den Pässen Staulanza, Fedai, Pordoi und Campolongo.

3334 km - von Groningen nach Mailand

85. Giro d'Italia, Streckenplan

Samstag, 11. Mai: Prolog in Groningen (Ho. 6,5 km). - Sonntag, 12. Mai: 1. Etappe, Groningen - Münster (De. 215 km). - Montag, 13. Mai: 2. Etappe, Köln - Ans/Lüttich (Be. 199 km). - Dienstag, 14. Mai: 3. Etappe, Verviers (Be) - Esch-sur-Alzette (Lux. 213 km). - Mittwoch, 15. Mai: 4. Etappe, Esch-sur-Alzette - Strassburg (Fr. 210 km). - Donnerstag, 16. Mai: Ruhetag (Transfer ins Piemont). - Freitag, 17. Mai: 5. Etappe, Fossano - Limone Piemonte (143 km). - Samstag, 18. Mai: 6. Etappe, Cuneo - Varazze (181 km). - Sonntag, 19. Mai: 7. Etappe, Viareggio - Viareggio I (159 km). - Montag, 20. Mai: 8. Etappe, Capannori - Orvieto (224 km). - Dienstag, 21. Mai: 9. Etappe, Tivoli - Caserta (208 km). - Mittwoch, 22. Mai: 10. Etappe, Maddaloni - Benevento (151 km). - Donnerstag, 23. Mai: 11. Etappe, Benevento - Campitello Matese (136 km). - Freitag, 24. Mai: 12. Etappe, Campobasso - Chieti (201 km). - Samstag, 25. Mai: 13. Etappe, Chieti - San Giacomo/Monti della Laga (188 km). - Sonntag, 26. Mai: 14. Etappe, Einzelzeitfahren in Numana (30,3 km). - Montag, 27. Mai: Ruhetag. - Dienstag, 28. Mai: 15. Etap-

pe, Terme Euganee - Conegliano (158 km). - Mittwoch, 29. Mai: 16. Etappe, Conegliano - Carvara (159 km). - Donnerstag, 30. Mai: 17. Etappe, Corvara - Folgaria (222 km). - Freitag, 31. Mai: 18. Etappe, Rovereto - Brescia (144 km). - Samstag, 1. Juni: 19. Etappe, Einzelzeitfahren Cambiagio - Monticello Brianza (44 km). - Sonntag, 2. Juni: 20. Etappe, Cant'u - Mailand (142 km). - Totaldistanz 3334 km.

Wichtigste Steigungen

2. Etappe: Côte de Saint-Nicolas (497 m). - 5. Etappe: Colletto di Rossana (617 m), Colletto del Moro (949 m), Limone Piemonte (Ziel, 1407 m). - 7. Etappe: Colli di Pedona (315 m). - 11. Etappe: Campitello Matese (Ziel, 1440 m). - 12. Etappe: Valico il Macerone (787 m), Roccaraso (1236 m), Ceppo (1334 m), San Giacomo (Ziel, 1105 m). - 16. Etappe: Forcella Staulanza (1773 m), Fedai (2057 m), Pordoi (2239 m), Campolongo (1875 m). - 17. Etappe: Grödner Joch (2121 m), Sella (2213 m), Monte Bondone (1650 m), Santa Barbara (1165 m), Folgaria (Ziel, 1340 m).

SPORT IN KÜRZE

Sämtliche Titelträger am CSIO Schweiz

REITEN: Die besten Reiter und Equipen der Welt messen sich vom 30. Mai bis 2. Juni auf der Luzerner Allmend im CSIO Schweiz, dem wichtigsten Freiluftturnier der Schweiz. Am Start sind sämtliche aktuellen Titelträger. Olympiasieger und Weltmeister Deutschland, Europameister Irland, die EM-Zweiten aus Schweden, Belgien, Frankreich, Grossbritannien, Holland und Italien und Gastgeber Schweiz (Olympia-Zweiter in Sydney) haben erstklassige Reiter angekündigt. Die USA mit Weltcupfinalistin Laura Kraut an der Spitze rückt für Spanien ins Feld der zehn Equipen nach.

Eishockey: NHL-Resultate National Hockey League. Playoff-Viertelfinals (best of 7). Montag, 3. Runde. Western Conference: San Jose Sharks - Colorado Avalanche 6:4; Stand 2:1. - Eastern Conference: Ottawa Senators - Toronto Maple Leafs 3:2; Stand 2:1.

Wer wird Mountainbike-Landesmeister?

Mountainbike: Titelvergabe am 26. Mai in Flums

Die Liechtensteiner Mountainbike-Meistertitel der Open-Kategorien (für jedermann) werden am Sonntag, 26. Mai 2002 im Rahmen der vom RSV Pizol Mels organisierten 8. Hagerbach Cross-Country-Bike-Rennen in Flums vergeben.

Die Meisterschaftswertung erfolgt in den Kategorien Damen Open (Start um 11 Uhr, vier Runden) und Herren Open. Alle Teilnehmer der Kategorie Herren starten bei den Herren 1 (Start um 15 Uhr, sechs Runden). Um die Meistertitel vergeben zu können, müssen pro Kategorie mindestens drei Liechtensteiner am Start sein. Ausländer, die mindestens seit einem Jahr in Liechtenstein wohnhaft sind oder mindestens ein Jahr dem LRV oder dessen Vereinen angehören, sind berechtigt, an den liechtenstei-

nischen Meisterschaften teilzunehmen. Interessierte können sich ab sofort anmelden unter: Heinz Hermann, LRV, Tel. +423/232 64 37 oder E-mail: mona@hsa.lol.li.

Der Parcours befindet sich an der Landstrasse zwischen Sargans und Flums beim Versuchsstollen Hagerbach in Flums. Pro Runde sind 4,5 Kilometer sowie eine Höhendifferenz von 150 Metern zu bewältigen.

Aussergewöhnlich

Das Aussergewöhnliche an der Strecke: Die ersten 600 Meter führen durch den Stollen! Beim 8. Hagerbach Cross-Country-Bike-Rennen sind auch diverse Kategorien für Gross und Klein ausgeschrieben. Informationen dazu sind im Internet unter www.rsvpizol.ch/hagerbach zu finden.



Mountainbiker kämpfen um Titelehren.

Wissenswertes

Ort: Flums, Versuchsstollen Hagerbach, an der Landstrasse Sargans - Flums
Datum: Sonntag, 26. Mai 2002
Anmeldung: LRV, Heinz Hermann, Tel. +423/232 64 37 oder E-Mail: mona@hsa.lol.li
Anmeldeschluss: 24. Mai 2002
Startgeld: 25 Franken, Jugend 15 Franken
Startnummernausgabe: ab 8.30 Uhr
Start: Kat. Open Jugend, 8.45 Uhr
Kat. Open Herren 13.30 Uhr
Kat. Open Herren 15 Uhr
Kat. Open Damen 11 Uhr
Kategorien: Kat. Open Jugend 1987 - 1991
Kat. Open Junioren 1982 - 1986
Kat. Open Herren 1981 und älter
Kat. Open Damen 1987 und älter
Distanzen: Kat. Open Junioren 5 Runden
Kat. Open Herren 6 Runden
Kat. Open Damen 4 Runden
Strecke: 4,5 km, Höhendifferenz 150 m
Infos: www.rsvpizol.ch/hagerbach

Ullrich nicht zur Tour de France

Der letztjährige Hauptkonkurrent von Lance Armstrong muss passen

Zwei Monate vor dem Start der Tour de France am 6. Juli in Luxemburg hat Olympiasieger Jan Ullrich (28) seine Teilnahme abgesagt.

Als Grund wurden gesundheitliche Probleme des Deutschen genannt; der Band- und Kapselapparat im rechten Knie halte grösserer Belastung nicht stand, hiess es in einer Mitteilung der Telekom-Mannschaft. «Es hat keinen Sinn. Wenn ich die Intensität des Trainings erhöhe, sind die Schmerzen im Knie sofort wieder da», erklärte Ullrich, der im Januar von Knie-Problemen befallen worden war.

Seit vier Wochen befand sich Ullrich, gegen den nach einer Irrfahrt durch Freiburg am 1. Mai ein Ermitt-



Jan Ullrich kann wegen einer Knieverletzung nicht ins Tour-Geschehen eingreifen.

lungsverfahren wegen Trunkenheit am Steuer und Fahrerflucht läuft, wieder im Aufbautraining. Er wird nun eine dreiwöchige Pause einlegen. Somit finden auch die Bayern-Rundfahrt ab 22. Mai, die Deutschland-Tour ab 3. Juni und die Tour de Suisse ab 17. Juni ohne den zweimaligen Weltmeister im Zeitfahren statt. Laut Manager Wolfgang Strohsand steht die Teilnahme an der Vuelta im September zur Diskussion.

Ullrich war 1997 Tour-Sieger und zwischen 1996 und 2001 viermal Zweiter. Schon 1999 hatte der Deutsche beim Saisonhöhepunkt (nach einem schweren Sturz in der Deutschland-Tour) gefehlt. Danach gewann er die Vuelta und in Treviso (It) zum ersten Mal die Zeitfahren-WM.

Für unsere Umwelt da.
...isch Not am Ma, am Risch für al

Muldenservice
Kanalreinigung Kanalfertigkeiten
Leitungsortungen
Schächte und Gabelscheller saugen
Trucksaugen von Kies und Aushub
Transporte + Kranarbeiten
Kalk-, Beton- und Wurzelfresser
24h-Notservice

Risch reinigt Rohre AG

Mulden von 1 m³ - 40 m³
Unser Hit: Trennmulde
Pressmulden - Dackelmulden
wasserdichte Mulden
Trucksaugen von Kohle, Kies und Sägemehl
Aushub und Flachdächer
Dienstleistungen in Gemeinden, Industrie und Privatbereich

KANALREINIGUNG - MULDENSERVICE
TEL. 00423/232 43 58 www.rtrr.li
NOTFALL 24 Stunden-Service
079/438 01 03